

CANIDRYL FLAVOUR 20 mg / 50 mg ad us. vet.

Tabletten für Hunde / Comprimés pour chiens /
Comprese per cani
Carprofenum

Packungsbeilage

Information für Tierhaltende

Fachinformation für Medizinalpersonen siehe
www.tierarzneimittel.ch

1. Name und Anschrift des Zulassungsinhabers und, wenn unterschiedlich, des Herstellers, der für die Chargenfreigabe verantwortlich ist

Zulassungsinhaber:

Dr. E. Graeub AG, Rehhagstrasse 83, 3018 Bern
Für die Chargenfreigabe verantwortlicher Hersteller:
Chanelle Pharmaceutical Manufacturing Ltd., Loughrea,
Co. Galway, Irland

2. Bezeichnung des Tierarzneimittels

Canidryl flavour 20 mg / 50 mg ad us. vet., Tabletten für
Hunde

3. Wirkstoffe und sonstige Bestandteile

1 Tablette enthält:

Wirkstoff: Carprofen 20 mg / 50 mg

Runde, weiss bis cremefarbene Tablette mit abgeschrägter
Kante, die eine Kerbe auf einer Seite aufweist.

4. Anwendungsgebiete

Nichtsteroidaler Entzündungshemmer für Hunde
Canidryl flavour Tabletten sind angezeigt zur Schmerzbe-
kämpfung, insbesondere nach einer Operation, sowie zur
Behandlung von Entzündungen des Bewegungsapparates
gemäss Anweisung des Tierarztes.

5. Gegenanzeigen

Carprofen sollte nicht an Hunde mit eingeschränkter Herz-,
Leber- oder Nierenfunktion oder an Hunde mit Blutungen
oder Geschwüren im Magen-Darmtrakt verabreicht werden.
Aufgrund eines erhöhten Risikos einer Nierenschädigung
soll die Anwendung bei Hunden mit zu geringer Aufnahme
bzw. zu hohen Verlusten an Flüssigkeit, mit erniedrigtem
Blutvolumen und mit tiefem Blutdruck vermieden werden.
Nicht bei Katzen anwenden.
Nicht anwenden bei bekannter Überempfindlichkeit gegen-
über dem Wirkstoff oder einem sonstigen Bestandteil.

6. Nebenwirkungen

In seltenen Fällen kann Canidryl flavour zu Symptomen wie
Erbrechen, weichem Kot/Durchfall, Blut im Kot, Appetitver-
lust und Trägheit durch Geschwüre im Magen-Darmtrakt
führen. Nieren- oder Leberstörungen können selten auf-
treten.

Die Angaben zur Häufigkeit von Nebenwirkungen sind fol-
gendermassen definiert:

- Sehr häufig (mehr als 1 von 10 behandelten Tieren zeigen
Nebenwirkungen)
- Häufig (mehr als 1 aber weniger als 10 von 100 behandelten
Tieren)
- Gelegentlich (mehr als 1 aber weniger als 10 von 1'000
behandelten Tieren)
- Selten (mehr als 1 aber weniger als 10 von 10'000 be-
handelten Tieren)
- Sehr selten (weniger als 1 von 10'000 behandelten Tieren,
einschliesslich Einzelfallberichte).

Falls Sie Nebenwirkungen, insbesondere solche, die nicht in
der Packungsbeilage aufgeführt sind, beim behandelten
Tier feststellen, oder falls Sie vermuten, dass das Tier-
arzneimittel nicht gewirkt hat, teilen Sie dies bitte Ihrem
Tierarzt mit.

7. Zieltierart

Hund

8. Dosierung für jede Tierart, Art und Dauer der Anwen- dung

2 bis 4 mg Carprofen/kg KGW täglich zum Eingeben ins
Maul. Die Tagesdosis kann als Einzeldosis oder aufgeteilt
in zwei gleiche Dosen verabreicht werden. Nach 7 Tagen
kann die Dosierung eventuell auf 2 mg/kg KGW einmal
täglich reduziert werden. Die Behandlungsdauer hängt
vom Therapieerfolg ab. Der Hund sollte jedoch spätestens
14 Tage nach Behandlungsbeginn nochmals vom Tierarzt
untersucht werden. Halten Sie sich an die Anweisungen
des Tierarztes.

9. Hinweise für die richtige Anwendung

Keine

10. Wartezeiten

Nicht zutreffend

11. Besondere Lagerungshinweise

Arzneimittel unzugänglich für Kinder aufbewahren.
Bei Raumtemperatur lagern (15°C – 25°C). Blister in äus-
serer Verpackung aufbewahren, um den Inhalt vor Licht
zu schützen. Halbierte Tabletten können nicht aufbewahrt
werden.

Das Tierarzneimittel nach dem auf dem Behältnis mit
«EXP.» angegebenen Verfalldatum nicht mehr anwenden.

12. Besondere Warnhinweise

Besondere Warnhinweise für jede Zieltierart:

Die angegebenen Dosierungen sollen nicht überschritten
werden.

Besondere Vorsichtsmassnahmen für die Anwendung bei Tieren:

Da die Tabletten den Hunden sehr gut schmecken, besteht
die Gefahr, dass sie diese gezielt suchen und übermässig
aufnehmen. Canidryl flavour Tabletten müssen darum
ausserhalb der Reichweite der Tiere aufbewahrt werden.

Die Anwendung von Canidryl flavour bei Welpen, die weni-
ger als 6 Wochen alt sind, oder bei sehr alten Tieren kann
mit einem erhöhten Risiko verbunden sein; die Anwendung
bei diesen Tieren darf deshalb nur unter strenger Kontrolle
des Tierarztes erfolgen.

Bei infektiös bedingten Entzündungen wird der Tierarzt in
der Regel gleichzeitig eine antibakterielle Therapie durch-
führen.

Besondere Vorsichtsmassnahmen für den Anwender:

Bei versehentlicher Einnahme ist unverzüglich ein Arzt zu
Rate zu ziehen und die Packungsbeilage vorzuzeigen.

Nach dem Anfasen der Tabletten Hände waschen.

Trächtigkeit und Laktation: Die Unbedenklichkeit des Tier-
arzneimittels während der Trächtigkeit und der Laktation
ist nicht belegt.

Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln und andere Wechselwirkungen:

Nicht gleichzeitig mit anderen nichtsteroidalen Entzün-
dungshemmern verabreichen. Die gleichzeitige Anwen-
dung potentiell nierenschädigender oder stark proteinge-
bundener Medikamente sollte ebenfalls vermieden werden.
Carprofen darf nicht zusammen mit Glukokortikoiden ver-
abreicht werden.

Überdosierung (Symptome, Notfallmassnahmen, Gegen- mittel):

Es gibt kein spezifisches Gegenmittel. Im Falle einer Über-
dosierung muss der Tierarzt eine den Symptomen entspre-
chende Therapie vornehmen.

13. Besondere Vorsichtsmassnahmen für die Entsorgung von nicht verwendetem Arzneimittel oder von Abfallma- terialien, sofern erforderlich

Arzneimittel sollten nicht über das Abwasser oder den
Haushaltsabfall entsorgt werden.

Fragen Sie Ihren Tierarzt oder Apotheker, wie nicht mehr
benötigte Arzneimittel zu entsorgen sind. Diese Massnah-
men dienen dem Umweltschutz.

14. Genehmigungsdatum der Packungsbeilage

19.03.2020

Weitere Angaben zu diesem Tierarzneimittel finden Sie
unter www.swissmedic.ch und www.tierarzneimittel.ch.

15. Weitere Angaben

Faltschachteln mit 100 Tabletten (10 x 10 Tabletten in Bli-
stern)

Abgabekategorie B: Abgabe auf tierärztliche Verschreibung

Swissmedic 58'549

Falls weitere Informationen über das Tierarzneimittel ge-
wünscht werden, setzen Sie sich bitte mit dem im 1. Ab-
schnitt genannten Zulassungsinhaber in Verbindung.